



09.05.2012 – 10:00 Uhr

ikr: Neue Busspur beim Zollamt Schaanwald wird eröffnet / Einladung zum "Tag der offenen Tür" am Samstag, 12. Mai

Vaduz (ots/ikr) -

Die separate Busspur beim Zollamt Schaanwald wird offiziell in Betrieb genommen. Die Lkw-Warteschlange beim Zollamt Schaanwald-Tisis gehört damit der Vergangenheit an und die Verkehrssicherheit konnte massiv erhöht werden. Die Regierung lädt die Bevölkerung am Samstag, 12. Mai, von 13 - 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein.

Zwei von den drei Spuren beim Zollübergang Schaanwald-Tisis dienten früher den Lkw's, die dritte Spur der Abwicklung des übrigen Verkehrs. Einerseits kam es auf diese Weise laufend zu erheblichen Staubildungen und andererseits blockierte der Lkw-Parkplatz auf der Ebene der Zollabfertigung das Areal, sodass es auch immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen kam. Der Beseitigung bzw. der Verlegung der Lkw-Parkplätze von der Ostseite des Zollareals auf die Westseite - hinter das Schaanwälder Zollamtsgebäude - lagen somit zwei zentrale Zielsetzungen zu Grunde: Erstens konnte für die Verflüssigung des Öffentlichen Verkehrs eine separate Busspur ausgeschieden werden und zweitens konnte der Funktionsablauf der Zollabfertigung für den Warenverkehr wesentlich optimiert werden. Mit der Realisierung der Busspur und Verlegung der Lkw-Parkplätze wurde kein Kapazitätsausbau des Zollamtes anvisiert, vielmehr ging es um verkehrsorganisatorische und abfertigungs-logistische Abläufe.

Speziell reservierter Korridor für Öffentlichen Verkehr

Wie aus der Bevölkerung auf Liechtensteiner Seite immer wieder artikuliert wurde, war die Verkehrssicherheit mit den Lkw-Warte- und Parkspuren auf dem Areal des Zollamtes in keinsten Weise befriedigend. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des speziell reservierten Korridors für den Öffentlichen Verkehr bringt eine Auflösung dieser Gefahrenzone mit sich und bevorzugt künftig auch den Langsamverkehr sowie die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Radfahrer und Fussgänger.

Massive Verbesserung der Verkehrssicherheit

Für Verkehrsminister Martin Meyer bedeutet diese Massnahme ein weiterer wichtiger Schritt in der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes "Mobiles Liechtenstein 2015": "Was mir sehr zentral ist, ist die augenscheinliche Verbesserung der Verkehrssicherheit bei diesem sehr sensiblen Knotenpunkt, welche durch die Verlegung der Lkw-Parkplätze auf die Rückseite des alten Zollamtsgebäudes erzielt wird." Auch der Abteilungsleiter Verkehr des Tiefbauamtes, Markus Biedermann, zieht ein positives Fazit: "Der Linienbus stand gerade in Hauptverkehrszeiten immer wieder im Stau und konnte den Fahrplan nicht einhalten. Mit der Busspur passiert der Linienbus diesen neuralgischen Punkt bevorzugt und gewinnt damit an Fahrplanstabilität. Weniger Wartezeiten an den Haltestellen und gewährleistete Anschlüsse sind die Folge."

Logistisch sinnvolle und gute Organisation beim Zollübergang

Nachdem vor drei Jahren die One-Stop-Abfertigung des Grenzverkehrs beim Inselzollamt Tisis, bei dem die Ein- bzw. Ausreisenden nur noch einmal anhalten müssen, eingeführt wurde, hat sich der Verkehr verflüssigt und die Staubildungen praktisch aufgelöst. Walter Portmann, Zollinspektor des Zollamtes Schaanwald, findet ebenfalls lobende Worte: "Wir erwarten von der neuen Anlage eine Verbesserung der Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmer. Davon profitieren insbesondere der Öffentliche Verkehr, aber auch das Transportgewerbe und die verladende Industrie."

Factbox

Einladung der Bevölkerung zum "Tag der offenen Tür"

Die Regierung "Ressort Bau" lädt am Samstag, 12. Mai 2012, die Bevölkerung von 13 bis 17 Uhr zu einem "Tag der offenen Tür" auf das Areal hinter dem Zollamtsgebäude in Schaanwald ein. Es ist ihr ein Anliegen, den Einwohnerinnen und Einwohnern der messbare Mehrwert der "neuen Busspur beim Zollamt Schaanwald" aufzuzeigen. Für Jung und Alt gibt es dabei ein sehr interessantes Rahmenprogramm: der Grenzwachtkorps zeigt Demos mit Drogenhunden; es werden vom Zollamt Scann-Fahndungs-Methoden vorgeführt; jeder kann sich hinter das Steuer eines LIEmobil-Busses setzen; es gibt einen Erlebnispark für Kinder; im Zelt ist für die Verpflegung gesorgt bis hin zu erfrischendem Glace.

Kontakt:

Markus Kaufmann, Persönlicher Mitarbeiter des
Regierungschef-Stellvertreters
T +423 236 60 09

